

So., 09.04.28 - Sa., 22.04.28 | 14 Tage ab € 3.250,-

Erlebnisreise

Portugal: Azoren

Paradies-Inseln zwischen Europa und Amerika

Highlights

› mit São Miguel, Terceira, São Jorge, Pico und Faial

› herrliche Wanderungen um Kraterseen, zu Küstensiedlungen und durch Picos Weinanbaugebiete

› charmante Renaissancestadt Angra do Heroísmo

› die mondartige Aschewüste von Capelinhos erwandern

Wir entdecken auf dieser Reise fünf Inseln, die inmitten der unendlichen Weiten des Atlantiks liegen. Die Szenerie könnte dramatischer nicht sein: tiefblaues Meer, sattgrüne Inseln, malerische Kraterseen, schroffe Lavaküsten und saftiges Weideland. Auf São Miguel wandern wir entlang des Kratersees Lagoa das Furnas, bestaunen die mächtige Caldeira von Sete Cidades und entspannen im beschaulichen Botanischen Garten Terra Nostra im natürlichen Thermalbecken. Auf Terceira wartet dann mit Angra do Heroísmo die bezauberndste Stadt der Azoren, bevor wir die rabenschwarzen Mistérios Negros auf einer Wanderung entdecken. Einzigartige Küstensiedlungen erschließen sich uns auf São Jorge bei der Wanderung zu den Fajãs Caldeira do Santo Cristo und Fajã dos Cubres, bevor uns auf Pico der Charme der Weinanbaugebiete beeindruckt. Mit der mächtigen Caldeira und der mondartigen Aschewüste von Capelinhos besticht schließlich die letzte Insel unseres Abenteuers – Faial. Bei diesem Inselhopping ist wirklich für jeden etwas dabei!

Tag 1 - So., 09.04.28
Flug nach São Miguel

Ab auf die Insel

Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Von hier startet dein Flug über Lissabon nach Ponta Delgada auf São Miguel, der größten Insel der Azoren. Am Flughafen empfängt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung und nach einer kurzen Busfahrt erreichen wir unser Hotel. Wer Lust hat, begleitet unsere Reiseleitung, anschließend zu Fuß zum Jachthafen und lässt den Tag in einem der netten Restaurants ausklingen.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: NEAT Hotel Avenida*(*) oder Mercure Ponta Delgada**** in Ponta Delgada | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mo., 10.04.28
São Miguel

Feuersee Lagoa do Fogo

São Miguel ist von allen neun Inseln der Azoren die am besten erschlossene. Sie vereint aber auch die landschaftliche Vielfalt des gesamten Archipels und ist damit idealer Startpunkt unserer Reise. Für eine erste Orientierung erkunden wir Ponta Delgada am Vormittag zu Fuß. Aufgrund der zentralen Lage unseres Hotels ist es nur ein kurzer Fußmarsch ins Zentrum: Wir spazieren durch die Altstadt, besichtigen die Klosterkirche Nossa Senhora da Esperança mit der Christusstatue, passieren den barocken Palácio da Conceiçao mit seiner marineblauen Fassade, die Kirche Igreja de São Sebastião, stöbern über einen kleinen Markt und beenden unseren Rundgang oberhalb der Uferpromenade an der Kirche São Pedro. Dann zieht es uns mit dem Bus in circa einer halben Stunde ins Zentrum der Insel. Mit dem Lagoa do Fogo – dem Feuersee – wartet ein malerisch in unberührter Natur eingebetteter Kratersee auf uns. Vom nördlichsten Aussichtspunkt genießen wir bei gutem Wetter einen traumhaften Panoramablick, bevor unsere erste etwas herausfordernde Wanderung beginnt (ca. 3 Std., mittelschwer). Auf einem Pfad und das letzte Stück über Holzleitern gelangen wir zum See hinunter und folgen von nun an seinem Ufer. Mit etwas Glück treffen wir auf eine Möwenkolonie, die das Naturschutzgebiet als Brutrevier nutzt. Auf demselben Weg geht es anschließend wieder bergauf zum Ausgangspunkt und am frühen Abend sind wir zurück im Hotel. Lieber entspannen oder doch nochmal zu Fuß ins Stadtzentrum?

Fahrstrecke: 55 km | Übernachtung: NEAT Hotel Avenida*(*) oder Mercure Ponta Delgada**** in Ponta Delgada | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Di., 11.04.28
São Miguel

Imposante Caldeira von Sete Cidades

Der heutige Vormittag steht im Zeichen des Vulkanismus: Wir fahren in einer guten halben Stunde in den Westen der Insel zur imposanten Caldeira (Vulkankegel) von Sete Cidades. Den besten Ausblick auf die Kraterseen hat man vom Aussichtspunkt Vista do Rei, wo wir natürlich einen Stopp einlegen. Wir wandern (ca. 3 Std., leicht) um den Lagoa Azul, wobei sich immer wieder die Böschung lichtet und wir die Aussicht auf den Kratersee, den Atlantik und grasende Kühe genießen. Das Dörfchen Sete Cidades markiert schließlich den Endpunkt unserer Wanderung. Hier schauen wir uns die kleine Nikolauskirche mit Kapelle an und bummeln durch die Straßen. Was es mit den angebauten Backöfen und Schornsteinen auf sich hat, verrät uns unsere Reiseleitung. Auf dem Rückweg nach Ponta Delgada machen wir noch einen kurzen Halt an Europas einziger Ananasplantage. Unsere Reiseleitung gibt uns interessante Informationen zum Anbau der Frucht

und wir dürfen einen Blick in die Gewächshäuser werfen. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel. Vielleicht zieht es dich noch an einen der Hausstrände Ponta Delgadas oder du entspannst im Hotel mit einem guten Buch.

Fahrstrecke: 65 km | Übernachtung: NEAT Hotel Avenida*(*) oder Mercure Ponta Delgada**** in Ponta Delgada | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Mi., 12.04.28
São Miguel

Dampfende Fumarole und üppige Gartenpracht

Wir erkunden heute den Osten der Insel. Unser Ziel ist das Städtchen Furnas, das inmitten des sattgrünen Furnas-Tals liegt. Die Stadt ist idealer Ausgangspunkt für unsere Wanderung zum lang erloschenen Krater, der heute den malerischen See Lagoa das Furnas beherbergt (ca. 2,5 Std., leicht). Über Weideland nähern wir uns dem See, ein intensiver Schwefelgeruch begleitet uns das letzte Stück des Weges, bis wir die heißen Quellen und dampfenden Fumarolen erreichen. Hier werden wir Zeugen vulkanischer Urgewalt und sehen, wie das traditionelle Eintopfgericht "Cozido das Furnas" direkt in der Erde gekocht wird. Ein Vorgeschmack auf unser späteres Mittagessen. Wir folgen dem Ufer des Sees, durchlaufen einen Bambuswald und passieren eine neugotische Kapelle mit der Gruft des Gartenkünstlers und Botanikers José do Canto. Mit dem Aussichtspunkt Pico Domilho haben wir dann nochmal einen herrlichen Ausblick. Zurück in Furnas freuen wir uns auf unser besonderes Mittagessen! Am Nachmittag schlendern wir gemeinsam durch den Botanischen Garten Terra Nostra und bewundern die unglaubliche Vielfalt der Pflanzen, die er beherbergt. Doch der Garten besticht nicht nur mit seinem Artenreichtum, er hat auch ein charmantes Schwimmbecken, das mit eisenreichem, konstant 38 Grad warmen Wasser gefüllt ist. Ideal, um unsere Glieder zu entspannen! Am späten Nachmittag machen wir uns auf den Rückweg, halten an schönen Aussichtspunkten entlang der Nordküste und schauen uns auf der einzigen Teeplantage Europas um. Wir dürfen sogar einen Blick in die Fabrik werfen und stoßen im Anschluss mit einer Tasse Tee auf einen gelungenen Tag an.

Fahrstrecke: 95 km | Übernachtung: NEAT Hotel Avenida*(*) oder Mercure Ponta Delgada**** in Ponta Delgada | Mahlzeiten: F, M**

Tag 5 - Do., 13.04.28
São Miguel – Terceira

Renaissancestadt und ein Flickenteppich

Im Flug geht es am frühen Morgen auf die zweite Insel unserer Reise: Terceira empfängt uns mit der wohl schönsten Stadt der Azoren: Angra do Heroísmo! Die Renaissancestadt hat jahrhundertelang von spanischen und portugiesischen Galeonen profitiert und ist heute dank der prächtigen Bauten UNESCO-Weltkulturerbe. Nachdem wir in unserer Unterkunft eingecheckt haben, starten wir unseren Stadtrundgang: Wir besichtigen mit der Sé Catedral das größte Gotteshaus der Azoren, passieren den Palácio dos Capitães Generais und den zentralen Platz der Stadt. Vom Hafen eröffnet sich uns ein Blick auf die gesamte Bucht, in der Vasco da Gama 1499 ankerte und die Stadt damit zu einem wichtigen Zwischenstopp für den Handel mit überseeischen Kolonien machte. Über die Mittagszeit bleibt genug Zeit für einen Bummel durch die kleinen Boutiquen oder eine Stärkung in einem der vielen Cafés. Am Nachmittag wartet dann der 205 m hohe Hausberg von Angra, der Monte Brasil, mit einer herrlichen Aussicht auf die ganze Stadt auf uns. Anschließend geht es mit dem Bus Richtung Südküste. In São Sebastião schauen wir uns die gotische Pfarrkirche mit ihren sehenswerten Fresken und die Heilig-Geist-Kapelle an, bevor wir in Praia da Vitória durch die kleinen Gassen und entlang der mit Palmen und Cafés gespickten Promenade schlendern. Auf dem Rückweg stoppen wir kurz am Aussichtspunkt Serra do Cume, von dem wir die Bucht von Praia da Vitória und die Ebene im Inselinneren überblicken können. Errätst du, warum das Landesinnere auch gerne „Flickenteppich“ genannt wird? Unsere Reiseleitung kann das aufklären!

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Azores Book Hotel*(*) oder Terceira Mar***(*) in Angra do Heroísmo | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Fr., 14.04.28
Terceira

Maulwurfshügel soweit das Auge reicht!

Der heutige Vormittag ist frei: Schlaf mal richtig aus, bummle durch die Gassen von Angra oder wage einen Sprung in den Pool! Erst am Nachmittag gehen wir auf Entdeckungstour: Terceira ist vor allem durch Viehwirtschaft geprägt, die Insel entsprechend mit Weideflächen übersät. Doch unsere heutige Wanderung (ca. 2 Std., mittelschwer bis schwer) geht durch eines der letzten erhaltenen Waldgebiete. Wir starten an der

Vulkanhöhle Gruta do Natal. Entstanden durch erstarrte Lavaströme, vermittelt sie beim Betreten das Gefühl, in eine andere Zeit einzutauchen – zurück zu den Kräften, die die Insel einst geformt haben: bizarre Formationen aus verschiedenen Lava-Arten, gewundene Gänge, sowie glatte Oberflächen, die vom heißen Gestein geschmolzen wurden. Auch wenn unsere Wanderung recht kurz ist, hat sie es doch in sich. Es geht auf und ab und wir passieren, teils über Holzstege, meist trockene Seen. Dann wird es abenteuerlich: Der Weg wird immer enger, stellenweise klettern wir durch das Unterholz bis sich der Wald lichtet und wir die schwarzen Lavahöcker der Mistérios Negros erreichen. Am Ende sind wir uns einig: Das Abenteuer war die Anstrengung wert!

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Azores Book Hotel*(*) oder Terceira Mar***(*) in Angra do Heroísmo | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Sa., 15.04.28
Terceira – São Jorge

Idyllische Inselrundfahrt

Mit São Jorge wartet die grünste Insel der Azoren auf uns. Heute müssen wir früh raus. Nach einem kurzen Flug und ebenso kurzen Transfer zum Hotel geht es direkt los: São Jorge besticht mit Steilküsten, Klippen, saftigen Hügellandschaften und Fajãs, den fruchtbaren Ebenen, die sich am Fuße der Steilküsten gebildet haben, wo sich Menschen angesiedelt haben und mit der Zeit Dörfer entstanden sind. Im Forstpark Sete Fontes vertreten wir uns zwischen riesigen Farnen, japanischen Sicheltannen und Azaleen die Beine und spazieren zum Aussichtspunkt Miradouro Ferra Afonso, von wo aus wir einen fantastischen Ausblick auf die dramatische Nordküste der Insel genießen. Wir fahren weiter und folgen der Nordküste zur weitläufigen Fajã do Ouvidor – das letzte Stück auf einer Serpentinenstraße hat es in sich. Wir schlendern durch den kleinen Ort mit seinen alten Natursteinhäusern bis zum wildromantischen Hafen und den schönen Naturschwimmbecken Poça Simão Dias. Für diese malerische Naturkulisse solltest du deine Kamera griffbereit halten!

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: São Jorge Garden* in Velas | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - So., 16.04.28
São Jorge

Einzigartige Küstensiedlungen

São Jorges Fajãs sind durch herrliche Wanderwege verbunden. Unser Bus bringt uns mitten in die zentrale Gebirgskette der Insel. Von hier wandern wir ca. 750 Höhenmeter kontinuierlich bergab bis zur Fajã da Caldeira do Santo Cristo und entlang der Küste weiter zur Fajã dos Cubres (ca. 3,5 Std., mittelschwer). Unser Weg ist so vielfältig wie die uns umgebende Natur: Teils auf breiten Wegen, später auf einem alten Eselspfad geht es vorbei an herrlichen Hortensienhecken, Baumheide und Wacholder immer weiter runter. Wir machen einen Abstecher zu einem malerischen Wasserfall und folgen dem Gewässerlauf, bis wir schließlich die Fajã da Caldeira do Santo Cristo erreichen. Vorbei an einer kleinen Lagune, kommen wir im Dorf an – unsere Chancen stehen gut, mit den freundlichen Einheimischen ins Gespräch zu kommen. Unsere Reiseleitung kann hier die Brücken bauen. Mit der Fajã dos Cubres erreichen wir am frühen Nachmittag den Endpunkt unserer Wanderung. Wie wär es mit einem Absacker in der kleinen Bar des Ortes? Über das kleine Städtchen Urzelina mit seinen herrlichen Buchten erreichen wir eine kleine Käsefabrik. Bei einer kurzen Führung lernen wir alle Prozesse der Herstellung kennen und dürfen im Anschluss zwei unterschiedlich lang gereifte Käsesorten probieren. Eine willkommene Stärkung. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel. Ein Glas Wein auf dem Balkon/der Terrasse deines Zimmers oder noch ein erfrischender Sprung in den Pool?

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: São Jorge Garden* in Velas | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 17.04.28
São Jorge – Pico

Picos Weltkulturerbe

Die Insel Pico ist mit berauschenden Landschaften gesegnet: Weinanbaugebiete (UNESCO-Weltkulturerbe), weites Hochland, Weiden und Wälder, faszinierende Küsten und der majestätische Pico Alto, der höchste Berg Portugals. Was warten wir also noch? Nach gut eineinhalb Stunden mit der Fähre erreichen wir das paradiesische Eiland. Nachdem wir unser Gepäck im Hotel abgestellt haben, gehen wir auf Entdeckungstour: Wir wandern (ca. 2 Std., leicht) vom Hafen in Calhau durch die für die Insel typischen Weinanbaugebiete die Küste entlang zur Bucht Areia Larga. Wir passieren Gezeitenbecken, aus denen die Einwohner noch heute Brackwasser für den Haushalt oder zum Weinanbau entnehmen, wandern inmitten der herrlichen Weingärten und sehen die gut erhaltenen Unterstände, Weinkeller und Lavasteinmauern. Auf den höheren Abschnitten

können wir das Weinanbaugebiet und die kleinen Felseninseln Ilhéus da Madalena als tolle Fotomotive von oben betrachten. Wir passieren eine alte Getreidemühle, erfahren von unserer Reiseleitung was „rola-pipas“ sind und bestaunen die imposanten Herrenhäuser Solar dos Limas und Solar dos Salemas. Am späten Nachmittag sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Caravelas* in Madalena | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 18.04.28
Pico

Wallfahrt, Walfang und Wein

Wir umrunden den westlichen Teil der Insel mit dem Bus und genießen dabei Fensterkino pur: Dramatische Küstenlandschaften eingebettet in das Blau des Atlantiks. Flankiert von Weinfeldern erreichen wir nach einem kurzen Transfer den Wallfahrtsort São Mateus. Wir schauen uns im hübschen Ort und seiner Kirche um, bevor wir in Lajes do Pico der Geschichte des Walfangs auf den Grund gehen. Kein anderer Ort ist mehr mit dem Walfang verbunden. Für uns wird dieser wichtige Wirtschaftszweig im eindrucksvollen Museum lebendig. Nach unserer Mittagspause durchqueren wir die Insel von Süd nach Nord – unbewohntes Hochland mit dem alles dominierenden Pico im Westen und ausgedehnte Weideflächen im Osten erstrecken sich vor uns. Dann erreichen wir das hübsche Fleckchen Lajido. Wir vertreten uns die Beine bei einem kurzen Spaziergang durch das Weinanbaugebiet, bevor wir wieder zurück in Richtung Madalena fahren. Auf dem Weg legen wir noch einen Stopp an den bizarren Gesteinsformationen Arcos do Cachorro ein. Haltet hier die Augen nach dem Felsen in Form eines Hundes offen, könnt ihr ihn erspähen? Zurück in Madalena erfahren wir bei unserem Besuch im Weinmuseum, warum der Wein in dieser Gegend so gut gedeiht. Eine anschließende Kostprobe der edlen Tropfen darf natürlich nicht fehlen und so laden wir euch in einer interessant konstruierten und edel gestalteten Weinbar direkt am Meer zu einem Glas Wein ein. Am späten Nachmittag sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Caravelas* in Madalena | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 19.04.28
Pico – Faial

Willkommen auf der "blauen Insel"

Die letzte Station unseres Island-Hoppings ruft: Je nach Fahrplan setzen wir im Laufe des Vormittags mit der Fähre in einer guten halben Stunde nach Faial über – die "blaue Insel", wie sie aufgrund der vielen blauen Hortensienhecken genannt wird. Nach einem kurzen Transfer stellen wir unser Gepäck im Hotel ab und bummeln durch das charmante Städtchen Horta. Die vornehmen Stadthäuser, Kirchen und Paläste verdankt die Stadt dem wirtschaftlichen Aufschwung durch Walfang und Wein. Wir beginnen unsere Erkundung an der Festungsanlage Forte de Santa Cruz, die die Stadt früher vor Piraten geschützt hat. Anschließend passieren wir mit dem beeindruckenden Rathaus und der Kirche Igreja de Nossa Senhora do Carmo die historisch bedeutendsten Gebäude der Stadt, bevor wir im Park Jardim de Forencio Terra die uralten Drachenbäume bestaunen. Zurück im Hafen weiht uns unsere Reiseleitung in das Geheimnis um die kunterbunten Mauern ein, bevor wir unseren Rundgang an der Kultkneipe Peter Café Sport, einer wahren Institution unter Weltenbummlern und Seglern, beenden. Wer Lust hat, gönnt sich hier ein paar Drinks. Wem es heute Abend nach ausgezeichnetem Fisch vom heißen Stein gelüstet, sollte sich im Restaurant Canto da Doca einen Tisch reservieren. Unsere Reiseleitung ist gerne bei der Organisation behilflich.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Azoris Faial Garden*(*) oder do Canal***(*) oder Pousada Forte da Horta**** in Horta | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Do., 20.04.28
Faial

Mächtige Caldeira und karge Mondlandschaft

Los geht's zum Monte de Espalamaca für einen herrlichen Start in den Tag: Uns liegt die Bucht von Horta zu Füßen. Nach einem kurzen Transfer in die Inselmitte wartet mit der mächtigen Caldeira ein letztes Highlight der Insel auf uns! Wir wandern (ca. 3 Std., mittelschwer) vom Aussichtspunkt „Miradouro da Caldeira“ zum Krater. Den 400 m tieferen Boden ziert der üppige Laurissilva-Wald, aber auch weitere endemische Pflanzen wie der Kleinblättrige Wacholder, Engelwurz oder die Azoreanische Wolfsmilch. Wir umrunden die Caldeira mit herrlichen Ausblicken auf Nord- und Westküste. Mit dem Cabeço Gordo erreichen wir dann den höchsten Punkt der Wanderung. Dann haben wir es geschafft und genießen unser Picknick inmitten der Natur! Bist du heute Nachmittag bereit für Kontrast pur? Die vegetationslose Aschewüste von Capelinhos ist durch einen gewaltigen Ausbruch des gleichnamigen Vulkans entstanden. Details dieser unbändigen

Naturgewalten erklärt unsere Reiseleitung beim Besuch des unterirdischen Informationszentrums im Westen der Insel. Bei den Ruinen des alten Leuchtturms stehen wir dann direkt an der alten Abbruchkante: Vor uns erstreckt sich die vegetationslose Staub- und Steinwüste mit ihrer ockerrot und schwarz gestreiften Lavasteilwand. Wir fühlen uns wie auf einer Mondexpedition! Eine kurze Wanderung (ca. 0,5 Std., leicht) führt uns zum Rande des Naturschutzgebietes, wo wir einen schönen Ausblick über die karge Vulkanlandschaft genießen können. Am späten Nachmittag bringt uns ein circa halbstündiger Transfer zurück in unser Hotel.

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Azoris Faial Garden*(*) oder do Canal***(*) oder Pousada Forte da Horta**** in Horta | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Fr., 21.04.28
Faial

Frei: Schnorcheln, Wandern oder Faulenzen?

Heute ist frei. Vielleicht hast du Lust, die eindrucksvolle Unterwasserwelt um Faial auf einem Schnorchelausflug zu erkunden? Die Insel bietet aber auch noch weitere tolle Wanderwege, die es zu erkunden gilt. Oder du entspannst in der geschützten Bucht von Porto Pim am kleinen, schönen Sandstrand, der fußläufig vom Zentrum in wenigen Minuten erreichbar ist. Von April bis Oktober ist außerdem Walsaison – wer hat Lust auf Whale-Watching?

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Azoris Faial Garden*(*) oder do Canal***(*) oder Pousada Forte da Horta**** in Horta | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 22.04.28
Rückflug nach Deutschland

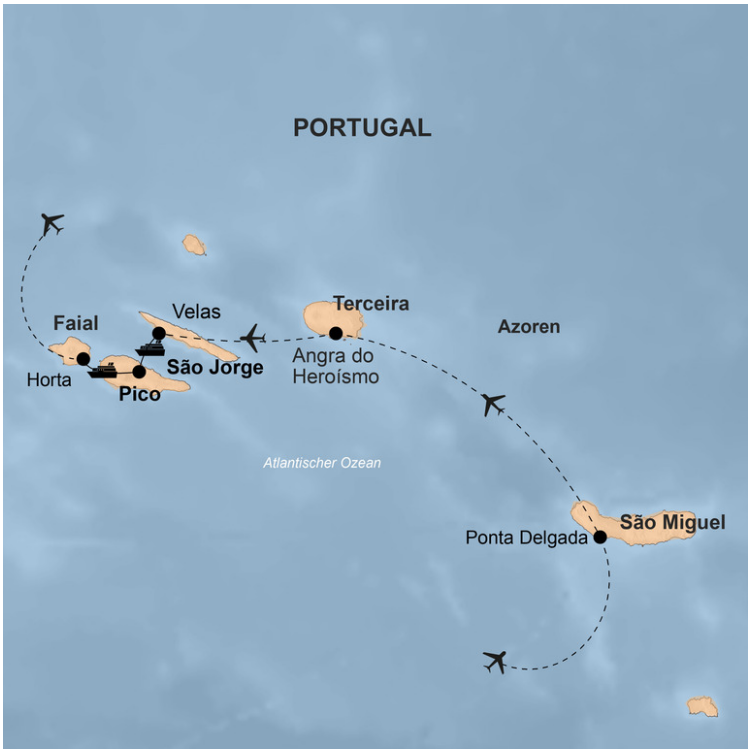
Home, sweet home

Wir verlassen dieses herrliche Fleckchen Erde und fliegen über Lissabon zurück nach Deutschland. Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei deinen Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**So., 09.04.28**	**Flug nach São Miguel**: über Lissabon nach Ponta Delgada
Tag 2	**Mo., 10.04.28**	**São Miguel**: Stadtrundgang Ponta Delgada, Wanderung zum Lagoa do Fogo
Tag 3	**Di., 11.04.28**	**São Miguel**: Wanderung um den Lagoa Azul nach Sete Cidades, Besuch einer Ananasplantage
Tag 4	**Mi., 12.04.28**	**São Miguel**: Wanderung zum Lagoa das Furnas, Spezialitätenessen Cozido das Furnas, Besuch des Botanischen Gartens Terra Nostra mit Bad im Warmwasserbecken, Besuch einer Teeplantage
Tag 5	**Do., 13.04.28**	**São Miguel – Terceira**: Flug nach Terceira, Stadtrundgang in Angra do Heroísmo, Besichtigung Monte Brasil, Inselrundfahrt mit São Sebastião, Praia da Vitória und Serra do Cume
Tag 6	**Fr., 14.04.28**	**Terceira**: Vormittag frei, Wanderung zu den Mistérios Negros, Besuch der Lavahöhle Gruta do Natal
Tag 7	**Sa., 15.04.28**	**Terceira – São Jorge**: Flug nach São Jorge, Spazierpark im Forstpark Sete Fontes, Aussichtspunkt Fajã do Ouvidor und Naturschwimmbecken Poça Simão Dias
Tag 8	**So., 16.04.28**	**São Jorge**: Wanderung von Serra do Topo zur Fajã dos Cubres, Besichtigung einer Käsefabrik inkl. Verkostung
Tag 9	**Mo., 17.04.28**	**São Jorge – Pico**: Fährfahrt zur Insel Pico, Wanderung von Calhau durch Weinanbaugebiete in die Bucht Areia Larga
Tag 10	**Di., 18.04.28**	**Pico**: Inselrundfahrt mit Wallfahrtsort São Mateus, Walmuseum in Lajes do Pico, Besuch im Weinmuseum und Verkostung in einer Bar
Tag 11	**Mi., 19.04.28**	**Pico – Faial**: Fährfahrt zur Insel Faial, Stadtrundgang durch Horta
Tag 12	**Do., 20.04.28**	**Faial**: Aussichtspunkt Monte de Espalamaca, Wanderung zur Caldeira, Besuch des Informationszentrums der Aschewüste von Capelinhos, kurze Wanderung am Rande des Naturschutzgebietes
Tag 13	**Fr., 21.04.28**	**Faial**: Tag zur freien Verfügung
Tag 14	**Sa., 22.04.28**	**Rückflug nach Deutschland**: Rückflug über Lissabon, Ankunft



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Kein Visum notwendig.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis A empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Eine gute Grundkondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Insbesondere für die Wanderungen an Tag 6 und 8 wird jedoch Trittsicherheit vorausgesetzt, bei Bedarf können diese Wanderungen ausgelassen werden. Bei den angegebenen Wanderzeiten handelt es sich um die reinen Gehzeiten. Durch Pausen etc. sind wir an den jeweiligen Tagen insgesamt länger auf Tour. Da wir täglich in der Natur unterwegs sind, hat das Wetter großen Einfluss auf unseren Tagesablauf. Einige Wanderungen der Reise sind bei schlechter Witterung und vor allem Nebel (insbesondere im März und Oktober/November) aufgrund der dann sehr beschränkten Sicht aus Sicherheitsgründen nicht empfehlenswert bzw. durchführbar. Hierdurch kann es bei den Wanderungen an den Tagen 2, 3 und 6 zu Programmänderungen kommen und wir sind, wenn möglich, um alternative Routen bemüht. Wenn es geregnet hat und die Wege rutschig sind, behalten wir uns zudem vor, die Wanderungen an den Tagen 5 und 8 in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen, da stetige Abstiege dann nicht ratsam sind. Flexibilität für unter Umständen notwendige Programmanpassungen wird von allen Reiseteilnehmern vorausgesetzt.

Verpflegung

Das tägliche Frühstück ist im Reisepreis eingeschlossen. Zusätzlich sind ein Mittagessen mit der lokalen Spezialität Cozido das Furnas und ein Picknick im Preis enthalten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in landestypischen ***-**** Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Unsere Hotels auf São Miguel, São Jorge, Pico und Faial liegen zentral, zentrumsnah oder nah am Wasser.

Einige der Hotels verfügen zudem über einen eigenen Pool.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	699,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit TAP Portugal von Frankfurt nach Ponta Delgada und zurück von Horta
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Inlandsflügen und Fährüberfahrten wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen in ***-**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 2 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 13, für den Transfer an Tag 14 nur deutsch- oder englischsprachiger Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1321 kg CO_2 / 42 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*TAP Portugal

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
TAP Portugal

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

TAP Portugal:
Frankfurt - Lissabon 13:30 Uhr (Ankunft 15:45 Uhr)
Lissabon - Ponta Delgada 17:15 Uhr (Ankunft 18:40 Uhr)
Horta - Lissabon 10:25 Uhr (Ankunft 13:55 Uhr)
Lissabon - Frankfurt 18:15 Uhr (Ankunft 22:20 Uhr)

Aufgrund der Gruppenkonditionen von TAP sind keine anderen Abflugorte als Frankfurt möglich. Auch sind frühere Hinflüge oder spätere Rückflug sowie Stopover in Lissabon nicht erlaubt. Sollte es Ausnahmen davon geben, würden wir das explizit im Bereich "Termine und Preise" anzeigen.